



Bankhaus Herzogpark: Zusammenhänge verstehen

*Ein Interview mit Dr. Reiner Krieglmeier
vom Bankhaus Herzogpark.*

Elite Report extra: Als Bankhaus mit 28 Mitarbeitern stehen Sie im Wettbewerb mit den Großen in Ihrer Branche. Welche Vorteile können Sie Ihren Kunden bieten?

Dr. Reiner Krieglmeier: Unser Angebot geht weit über die Geldanlage hinaus. Wir sehen uns ausschließlich in der Verantwortung gegenüber unseren Kunden. Die enge Begleitung erfordert einen hohen persönlichen Einsatz.

Elite Report extra: Wie sieht diese enge Begleitung und der Einsatz konkret aus?

Dr. Reiner Krieglmeier: Einerseits müssen wir die Bedürfnisse des Kunden genau verstehen. Dazu sind oft mehrere persönliche Gespräche notwendig, um mit dem Kunden eine Strategie für sein Vermögen zu erarbeiten. Andererseits ist es wichtig, dem Kunden zu helfen, die Zusammenhänge zu verstehen.

Elite Report extra: Was meinen Sie mit »Zusammenhänge«?

Dr. Reiner Krieglmeier: Im Jahr 2018 wurden die Börsen von politischen Einflüssen wie dem Handelsstreit, Brexit oder Populismus dominiert. Eine Analyse bringt Klarheit, ob die einzelnen Ereignisse nur einen kurzfristigen oder vielleicht sogar langfristigen Effekt auf die Kapitalmärkte haben. Um die Politik von Donald Trump und anderer Populisten zu verstehen, ist es notwendig, in die Vergangenheit zu gehen. Unabhängig davon, ob die USA von Demokraten oder Republikanern regiert wurden, setzte sich der schon vor Jahrzehnten begonnene Trend zu Deindustrialisierung fort. Damit verbunden war eine Einkommens- und Vermögenskonzentration im Silicon Valley und an der Wall Street. Fach- und Industriearbeiter im so-



Dr. Reiner Krieglmeier,
Vorstand, Bankhaus Herzogpark AG

nannten »Rust Belt«, wie zum Beispiel Detroit, waren die Verlierer. Trump ist gewählt worden, um diese Entwicklung umzukehren. Seine politischen Ziele sind klar: Einwanderung aus Mittelamerika stoppen, Arbeitsplätze in die USA zu verlagern und Steuergelder im eigenen Land einzusetzen und nicht, um internationale Polizei zu spielen. Trump wird seine Politik fortsetzen, um seine Ziele zu erreichen und wiedergewählt zu werden. Seinen Handelsstreit wird er dann beenden und eine Lösung finden, sobald Arbeitsplätze in den USA gefährdet sind. Dies zeichnet sich bereits ab.

Elite Report extra: Der Handelsstreit wird also keine langfristigen Auswirkungen auf die Kapitalmärkte haben?

Dr. Reiner Krieglmeier: Ja, so sehen wir das.

Elite Report extra: Welche Ereignisse haben denn eine langfristige Auswirkung?

Dr. Reiner Krieglmeier: Hierbei ist zwischen Krisen mit plötzlichen starken Kurseinbrüchen zu unterscheiden und langfristigen Trends wie der Digitalisierung, die zur Disruption ganzer Branchen führen kann. Kurseinbrüche werden in der Regel von konjunkturellen Schocks ausgelöst. Dabei gibt es Angebotsschocks, wie zum Beispiel stark steigende Rohstoffpreise, oder Nachfrageschocks, wie zum Beispiel eine Kredit-

krise. Eine Kredit- oder Finanzkrise führt meist zu einer länger andauernden Baisse an den Börsen. Die Banken verlieren dabei Eigenkapital und müssen die Kreditlinien ihrer Kunden zurückfahren. Dies reduziert die Investitionsspielräume in der realen Wirtschaft. Derzeit erwarten wir keine Schocks. Langfristige Trends sind ein schleichender Prozess. Ein gutes Beispiel dafür ist der Niedergang des stationären Einzelhandels zugunsten des Einkaufs über Onlineportale. Die langfristigen Trends zu erkennen, ist in der Vermögensverwaltung viel wichtiger, als auf kurzfristige Schocks zu reagieren.

Elite Report extra: Wie setzen Sie diese Erkenntnisse für Ihre Kunden ein?

Dr. Reiner Krieglmeier: Anleger, die die Zusammenhänge in Politik und Wirtschaft verstehen, fühlen sich bei ihren Investitionen wohler. Unsere Aufgabe ist es, die Kunden individuell mit ihren Bedürfnissen abzuholen und ihnen das Gefühl zu geben, dass ihr Vermögen umsichtig betreut wird. Eine klare Systematik sowohl in der Kundenberatung als auch im Investmentprozess ist dabei unabdingbar.

Elite Report extra: Herr Dr. Krieglmeier, wir danken Ihnen für dieses Gespräch!



Bankhaus Herzogpark AG
Pienzenauerstraße 27
D-81679 München
Tel.:+ 49(0)89/5404242-0
info@herzogpark.eu
www.bankhaus-herzogpark.de